# NIEDERSCHRIFT

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates

in der Legislaturperiode 2016 bis 2021

<u>am</u> Montag, 25. März 2019

Tagungsort Bürgerhaus Großseelheim

### **Anwesend waren:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Ortsvorsteher Helmut Hofmann

Großseelheim

stellv. Ortsvorsteher Jochen Schröder (ab

19.05 Uhr)

Schriftführer Dirk Wingender Mitglied Harald Herbener Mitglied Heiner Reinhardt Mitglied Ludwig Nau Mitglied Helmut Vöhl

Mitglied Hans-Jürgen Möbus Mitglied Thomas Reitzner

Entschuldigt:

Strin. Evelyn Leukel Stv. Reinhard Heck Stv. Holger Lesch

## Anwesend ohne Stimmrecht

Beginn der Sitzung: 19 Uhr

Ende der Sitzung: 20.10 Uhr

# Teil A

## **TOP 1/TOP 2**

## Eröffnung und Begrüßung/Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll

Der Ortsvorsteher begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ortsbeirates rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden. Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurden nicht erhoben. Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

## Teil B

TOP 3
Sachstand Feuerwehrgerätehaus

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

OV Hofmann begrüßt zu diesem TOP Vertreter der Wehr. Es wurde berichtet, dass wegen der Kostensteigerung des Bauvorhabens im Vergleich zur Ursprungsplanung während einer Sondersitzung der Stadtverordnetenversammlung eine überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2019 einstimmig beschlossen wurde. Die Kostenkalkulation stieg von 628.000 Euro (2016) auf nunmehr 988.000 Euro. In den Haushalten 2016-2019 sind insgesamt 704.000 Euro bereitgestellt. Der Rest wird über die überplanmäßige Ausgabe abgedeckt.

Der Auftrag für den Rohbau ist mittlerweile vergeben. Der symbolische Spatenstich soll in den kommenden vier Wochen vollzogen werden.

Die Feuerwehr berichtet von einem Gespräch mit Bgm Hausmann, Stadtbrandinspektor Bonacker sowie der Bauverwaltung, in dem Eigenleistungen seitens der Feuerwehr erörtert wurden. Seitens der Stadt seien Eigenleistungen von rd. 3000 Arbeitsstunden als wünschenswert formuliert. Es wurde die Gründung einer "AG Bau" innerhalb der Feuerwehr empfohlen. Als Gewerke, die in Eigenleistung übernommen werden können, eignen sich u.a. der Elektro- und Installationsausbau sowie Arbeiten auf dem Außengelände. Seitens der Feuerwehr wurden auch ortsansässige Unternehmen um Unterstützung angefragt. Am Mittwoch, 27.3., soll es ein weiteres Gespräch mit dem beauftragten Architekturbüro geben.

Die Diskussion dreht sich im weiteren Verlauf um die Ursache für die Mehrkosten. Es wird gebeten, dass seitens der Verwaltung die veranschlagten Rohbaukosten den tatsächlichen Kosten des Submissionsergebnisses zum Vergleich gegenübergestellt und dargelegt werden.

Es besteht Einvernehmen, dass Ortsbeirat und Feuerwehr zu einem geeigneten Zeitpunkt gemeinsam zu einer öffentlichen Infoveranstaltung einladen, um das Projekt vorzustellen und in der Dorfgemeinschaft um Unterstützung zu werben.

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

Kenntnisnahme

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:												
Fachb	ereich/e zu	r weiter	Ggf. weitere Beratungsfolge									
BGM	ÖffArbeit	1	5									
Erledig	Erledigungsvermerke / Antwort											

 <u>'</u>	

# TOP 4 Organisation Adventsmarkt

Ja-Stimmen	9	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

OV Hofmann berichtet, dass sich die Mitglieder der AG Adventsmarkt dafür ausgesprochen haben, zur künftigen Organisation des Marktes einen Förderverein "beim" Verschönerungsverein zu gründen. Mit dessen Erlösen sollen wie bisher öffentliche Zwecke im Dorf, die auch der Verschönerungsverein verfolgt, gefördert werden. Weiter können in einer Vereinsstruktur Haftungsfragen klarer zugeordnet und abgesichert werden.

Im Rahmen der sich anschließenden ausführlichen Diskussion wird deutlich, dass ein Förderverein nur als eigenständiger Verein mit eigener Satzung gegründet werden kann.

Ein Ortsbeiratsmitglied verweist darauf, dass derzeit ein Satzungsentwurf für einen Förderverein ausgearbeitet werde. Nach einer kurzen Sitzungsunterbrechung trifft der Ortsbeirat den Beschluss.

Der Ortsbeirat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat befürwortet die Gründung eines "Fördervereins Adventsmarkt" für die Ausrichtung des Markts. Der Satzungsentwurf soll dem Ortsbeirat zu einem späteren Zeitpunkt vorgelegt werden.

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:												
Fachb	ereich/e zu	r weiter		Ggf. weitere Beratungsfolge								
BGM ÖffArbeit 1 2 3 4 5												
Erledigungsvermerke / Antwort												

# Teil C

### **TOP 5**

### Mittel für ergänzende Maßnahmen

OV Hofmann gibt bekannt, dass 2019 insgesamt 7234 Euro zur Verfügung stehen. 300 Euro sind für die Betreuung der Großseelheim-Homepage verbucht.

### TOP 6

### Bekanntgabe wichtiger Posteingänge/Mitteilungen

OV Hofmann berichtet von einem Runden Tisch mit dem Jugendclub, an dem auch zwei Ortsbeiratsmitglieder teilgenommen haben. Das Protokoll wird dem Ortsbeirat zugesandt.

Zwischen Burschenschaft und Anliegern des Bürgerhauses sowie Vertretern des Ortsbeirats hat ein Gespräch stattgefunden, in dem es um Lärmbelästigung am vergangenen Kirmessonntag- und Kirmesmontagabend ging. Es wurde im Einvernehmen geklärt, dass an beiden Tagen künftig um 22 Uhr die Veranstaltung beendet wird.

Der Sportverein möchte einen neuen Pachtvertrag mit der Stadt über mindestens 25 Jahre abschließen, um die Flutlichtanlage erneuern zu können.

Im Friedhofsausschuss wurde eine mögliche Erweiterung des Friedhofs im Bereich der in Richtung Helgehaus liegenden Gärten erörtert. Konkret geht es um Flächen von drei Eigentümern, die nicht als Bauland erschließbar sind und laut aktueller Bodenwertkarte auf einen Quadratmeterpreis von drei Euro taxiert sind.

Am 26.5. findet die Europawahl statt, dafür werden Wahlvorstände benötigt.

### TOP 7 Verschiedenes

Es wurde angefragt, ob – unabhängig von einer geplanten Sanierung des Bürgerhauses – eine Möglichkeit bestehe, die Thekenanlage im kleinen Saal aufzuwerten. OV Hofmann gibt zu bedenken, dass in diesem Jahr ggf. eine erneute Antragstellung auf Aufnahme ins Bund-Länder-Programm "Soziale Integration im Quartier" ansteht, um eine Förderung der Sanierung zu erzielen.

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:									
Lfd. Nr.	Erledigungsvermerke / Antworten								

$\sim$		•			•			•	
1 -	Δ	T	$\boldsymbol{a}$	r	T		$\sim$	T	•
G	~		_				u		-
_	_	•	_	•	•	•		•	•

ORTSVORSTEHER SCHRIFTFÜHRER/

Hofmann Wingender